



Algorithmen und Datenstrukturen

Sommersemester 2024

Korrekturanweisung Übungsblatt 4

Abgabe: Dienstag, 14. Mai, 2024, 10:00 Uhr

Aufgabe 1: Hashing mit offener Adressierung (5 Punkte)

Sei \mathcal{H} eine Hashtabelle der Größe $m = 13$ und seinen $h_1, h_2, h_3 : \mathbb{N}_0 \mapsto \{0, \dots, m-1\}$ Hashfunktionen definiert wie folgt¹:

- $h_1(k) := \bar{k} \bmod m$
- $h_2(k) := 3 \cdot x \bmod m$
- $h_3(k) := x + 1 \bmod m$

Fügen Sie die Schlüssel 23, 12, 75, 945, 30, 99, 345 (in dieser Reihenfolge) in die initial leere Hashtabelle \mathcal{H} ein. Lösen Sie Konflikte wie folgt:

- a) Lineares Sondieren unter der Benutzung von h_1 . (2 Punkte)
- b) Doppel-Hashing unter Benutzung von h_2 und h_3 .² (3 Punkte)

Geben Sie den Zustand der Hashtabelle in jedem Schritt an!

Aufgabe 2: Hashing mit Chaining (5 Punkte)

Gegeben sei eine Hash-Table der Größe m und eine beliebige Hashfunktion $h : S \mapsto \{0, \dots, m-1\}$. Die Menge S habe mindestens $y \cdot m$ Elemente, also $|S| \geq y \cdot m$.

- a) Zeigen Sie, dass S mindestens eine Teilmenge Y , bestehend aus mindestens y Elementen (also $|Y| \geq y$), besitzt, so dass $h(x_1) = h(x_2)$ für alle $x_1, x_2 \in Y$. (4 Punkte)
- b) Was sagt uns das Resultat in a) über die Worst-Case Laufzeit von "find" in einer Hashtabelle mit Chaining aus (wenn unsere Hashtabelle genau die Elemente aus S speichert bevor "find" aufgerufen wird)? (1 Punkt)

Aufgabe 3: Anwendung von Hashtabellen (10 Punkte)

Gegeben ist folgender Algorithmus:

| | |
|---|---|
| Algorithm 1 algorithm | ▷ Input: Array A of length n with integer entries |
| <pre>1: for $i = 1$ to $n - 1$ do 2: for $j = 0$ to $i - 1$ do 3: for $k = 0$ to $n - 1$ do 4: if $A[i] - A[j] = A[k]$ then 5: return true 6: return false</pre> | |

¹Wir definieren \bar{k} als die Quersumme von k .

²Es soll also $(h_2(k) + i \cdot h_3(k)) \bmod m$ als Hashfunktion verwendet werden.

- (a) Beschreiben Sie, was `algorithm` berechnet und analysieren Sie die asymptotische Laufzeit. (3 Punkte)

Hinweis: Die Differenz $|A[i] - A[j]|$ kann beliebig große Werte annehmen.

- (b) Beschreiben Sie einen auf *hashing* basierenden alternativen Algorithmus \mathcal{B} für dieses Problem (d.h. $\mathcal{B}(A) = \text{algorithm}(A)$ für jede Eingabe A) mit einer Laufzeit von $\mathcal{O}(n^2)$ (mit Begründung). (3 Punkte)

Hinweis: Sie dürfen annehmen, dass das Einfügen und Finden von Schlüsseln in einer Hashtabelle $\mathcal{O}(1)$ Zeitschritte benötigt, wenn $\alpha = \mathcal{O}(1)$ (α ist der Load der Hashtabelle).

- (c) Beschreiben Sie einen weiteren Algorithmus für dieses Problem ohne Verwendung von Hashing mit einer Laufzeit von $\mathcal{O}(n^2 \log n)$ (mit Begründung). (4 Punkte)